

Lösungsblatt: Arbeitsblatt Nr. 18

Biber und Fischotter – so ähnlich und doch ganz anders!

Vervollständige die jeweilige Kolonne.



Biber		Otter
<i>nacht- und dämmerungsaktiv</i>	Lebensweise	<i>nacht- und dämmerungsaktiv</i>
<i>Vegetarier: Pflanzen</i>	Nahrung	<i>Stöberjäger: Fische, Mäuse,...</i>
<i>Nagezähne</i>	Zähne	<i>Raubtiergebiss</i>
<i>Burg im Wasser mit Unterwassereingang</i>	Wohnung	<i>Unterirdischer Bau am Wasser</i>
<i>Schwimmhäute nur an den Füßen</i>	Schwimmhäute	<i>Schwimmhäute an Füßen und Händen</i>
<i>abgeflacht</i>	Schwanz	<i>rund</i>
<i>bis 20kg</i>	Gewicht	<i>10 bis 15kg</i>
<i>dichtes Fell bis 25·000 Haare pro cm²</i>	Fell	<i>noch dichteres Fell, bis 100·000 Haare pro cm²</i>

Überlege gut.

Wer von ihnen kann über 20kg schwer werden, also doppelt so schwer wie der andere, bei gleicher Größe (bis 130cm, gerechnet mit Schwanz)?

der Biber

Wer von ihnen legt sich wohl einen Wintervorrat an?

der Biber

Wer von ihnen hatte wohl das dichtere Fell, also mehr als vier mal so viel Haare? (100.000 Haare auf einem Quadratzentimeter).

der Fischotter

Sie erzählten sich auch sonst von ihrem Leben. Sie stellten fest, dass sie sehr verschieden waren. Einer war ein scheuer Einzelgänger, der andere ein geselliges Familientier.

Als sie davon sprachen, wie es ihnen geht, so klagten beide, dass ihr Zuhause bedroht sei, ihr Lebensraum hier am Wasser, dass ihre einzigen Feinde die Menschen seien. Diese würden Flüsse ausbauen, Pflegearbeiten machen, viel Vieh auf die Uferwiesen bringen und das Wasser mit Abwasser belasten. Beide erzählten, dass sie bejagt wurden wegen ihres tollen dichten Fells. Inzwischen – nach 100 Jahren – gibt es einen von beiden an der Our nicht mehr.

